

Beschlussvorlage Nr. B-166/2014

Einreicher:
Dezernat 5/Amt 52

Gegenstand:

Zuwendung im Rahmen der Sportförderung 2014 an den BSC Rapid Chemnitz e. V.

		Status	Beratungsergebnis		
			bestätigt	abgelehnt	ohne Empfehlung
Beratungsfolge (Beiräte, Ortschaftsräte, Ausschüsse, Stadtrat)	Sitzungstermine	öffentlich/ nichtöffentlich			
Kultur- und Sportausschuss	04.09.2014	öffentlich			

Philipp Rochold
Unterschrift

Beschlussvorschlag:

Die Stadt Chemnitz gewährt im Rahmen der Sportförderung 2014 eine Zuwendung an den BSC Rapid Chemnitz e. V. für die Errichtung eines Kunstrasenplatzes, I. Bauabschnitt, von 250.000 Euro.

Begründung:

Gemäß der Hauptsatzung der Stad Chemnitz § 14 entscheidet der Kultur- und Sportausschuss über die Gewährung von Zuwendungen an Sportvereine, wenn der Zuwendungsbetrag im Einzelfall 50.000 Euro übersteigt.

Der Stadtrat hat am 12. Februar 2014 im Rahmen der Beschlussfassung zum Haushalt 2014 mit dem Änderungsantrag Nummer 46 die Bereitstellung von 250.000 Euro investive Mittel für das Sonderförderprogramm beschlossen.

Entsprechend der Mitteilung vom 14. März 2014 (Anlage 3) hat das geschäftsführende Präsidium des Stadtsportbundes Chemnitz e. V. die Entscheidung getroffen, dass diese investiven Mittel für den I. Bauabschnitt Kunstrasenplatz Irkutsker Straße für den BSC Rapid Chemnitz e. V. bereitgestellt werden. Der Gesamtumfang der Maßnahme beträgt 800.000 Euro, davon entfallen auf das Jahr 2014 650.000 Euro.

Der II. Bauabschnitt und damit die Fertigstellung der Maßnahme wird nächstes Jahr – vorbehaltlich des Beschlusses zum Haushaltsplan 2015 - mit einer weiteren Zuwendung von 150.000 Euro (siehe Änderungsantrag Nummer 47) ermöglicht.

Bereits im Rahmen des Fußballgipfels im Jahr 2008 wurde sich einvernehmlich durch die anwesenden Vertreter des Sächsischen Fußballverbandes, des Fußballkreisverbandes, des Stadtsportbundes und der betroffenen Vereine der Sportarten Fußball und Hockey und der Verwaltung auf die Notwendigkeit der Errichtung von Kunstrasenplätzen an vier Standorten (SG Handwerk Rabenstein, BSC Rapid, VfB Fortuna, Sportforum) verständigt.

Zwischenzeitlich wurden drei Kunstrasenplätze errichtet. Ein vierter wird in Kürze (hochwasserbedingt) beim Verein Eiche Reichenbrand entstehen. Mit der Bereitstellung der Zuschüsse für den BSC Rapid Chemnitz e. V. kann ein weiterer (lange vorgesehener) Kunstrasenplatz entsprechend der Festschreibung in der Sportentwicklungsplanung errichtet werden.

Der BSC Rapid Chemnitz e. V. ist seit 2009 mit der Planung des Vorhabens sowie mit vorbereitenden Maßnahmen (Platzfreimachung, Fällen von Pappeln, Abbau der alten Traversen) beschäftigt und hat dafür bereits mehr als 40.000 € an Eigenmitteln eingesetzt.

Die Kosten des Vorhabens wurden von ursprünglich 1,2 Mio. € auf 800.000 € reduziert. Eine entsprechende Kostenberechnung liegt vor. Diese wurde im Zusammenhang mit dem Fördermittelantrag bei der SAB erstellt.

Die Errichtung war ursprünglich an zweiter Position für 2011 vorgesehen. Allerdings war es der Stadt Chemnitz aufgrund der angespannten Haushaltssituation bislang nicht möglich, den entsprechenden kommunalen Eigenanteil bereitzustellen. Aus diesem Grund musste das Vorhaben mehrmals verschoben werden.

Das Projekt steht auf der Prioritäten- bzw. Förderliste des Freistaates an Stelle Nr. 1.

Vor dem Hintergrund, dass die Errichtung eines Kunstrasenplatzes am Standort BSC Rapid Chemnitz e. V. Bestandteil der kooperativen Sportentwicklungsplanung (SEP; B-024/2009) und des Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (SeKo; B-181/2009) ist und große Förderaussichten seitens des Landes bestehen, werden mit diesem Beschluss die städtischen Eigenmittel für das mit den o. g. beschlossenen Änderungsanträgen bereitgestellt.

Zu bedenken ist, dass im Doppelhaushalt des Freistaates Sachsen 2013/2014 im Titel 71 finanzielle Mittel für „Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland“ in 2013 7.800 T€ und 2014 von 7.924 T€ veranschlagt sind. Der Titel dient dem Nachweis von Ausgaben der Förderung von Maßnahmen von Vereinen mit einem Gesamtwertumfang ab 125,0 T€. Es handelt sich dabei um eine Steigerung 2013 gegenüber 2012 um 6.200 T€ und 2014 gegenüber 2013 um 124 T€.

Der BSC Rapid Chemnitz e. V. kann an diesen Mitteln nur partizipieren, wenn ein kommunaler Anteil bereitgestellt wird.

Die Gesamtkosten von 800.000 € sollen wie folgt finanziert werden:

Gesamtkosten:	800.000 €
Zuwendung SAB:	240.000 €
Investiver Zuschuss Stadt:	400.000 € (2014: 250.000 € und 2015: 150.000 €)
Eigenmittel Verein (Darlehen):	100.000 €
Eigenleistungen Verein:	60.000 €

Anlagenverzeichnis:

Anlage 3: Schreiben des Stadtsportbundes Chemnitz e. V. vom 14. März 2014